Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Moorrege (öffentlich)

Sitzungstermin: Mittwoch, den 29.03.2023

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:16 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Ydrama, Kirchenstraße 28, 25436

Moorrege

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Michael Adam FWM Fraktionsvorsitzender FWM

Herr Martin Balasus CDU

Herr Bürgermeister Wolfgang Vorsitzender/Bürgermeister

Balasus CDU

Herr Johann Baumgarten FWM stv. Fraktionsvorsitzender FWM

Herr Wolfgang Burek CDU Frau Sabine Darpe CDU

Herr Thorsten Dührkop SPD stv. Fratkionsvorsitzender SPD

Herr Hauke Heidecke FWM Herr Thomas Kasimir FWM

Herr Jochen Kuik Fraktionsvorsitzender Bündnis90/Die

Bünd Grünen

nis90/DieGrünen

Herr Ulrich Möller FWM

Herr Thorben Repenning stellv. Fraktionsvorsitzender

Bünd

nis90/Die Grünen

Frau Janina Schildt SPD 2. stv. Bürgermeisterin, Fraktionsvors.

SPD

Herr Hauke Schmidtpott CDU
Herr Olaf Semmelmann CDU

Herr Sören Weinberg CDU Fraktionsvorsitzender CDU

Frau Stefanie Willmann CDU Frau Regina Wulff FWM

<u>Gäste</u>

29 Bürger

Herr Andreas Hanitsch Frau Thani Huynh

Herr Hans Henning Schwier Mitglied des

Kirchenvorstand

es

Presse

Uetersener Nachrichten Herr Pöhlsen

Protokollführer/-in Frau Thomsen

Verwaltung

Herr Jürgensen

Amtsdirektor des Amtes Geest und Marsch Südholst.

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Carsten Niedworok FWM

1. stv. Bürgermeister

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 16.03.2023 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 26 ff. der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Es werden Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege unter TOP 6 und BV 1. Nachtrag Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Kita-Werk Hamburg-West Südholstein und der Gemeinde Moorrege, hier: Finanzierung Erweiterungsbau ev. Kita St. Michael als TOP 23 eingefügt.

Die Tagesordnung wird beschlossen. Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

- 1. Bericht des Bürgermeisters
- 1.1. Aktion Sauberes Schleswig Holstein
- 1.2. Neuer Amtsdirektor
- 1.3. Sachstand Schlichtwohnungen

- 1.4. Sachstand Katastrophenschutz
- 1.5. Sachstand Ortsentwicklungskonzept
- 1.6. Sachstand Energetische Bewertung
- 2. Ehrungen
- 3. Information über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeindevertretung
- 4. Einwohnerfragestunde
- 5. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
- 6. Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege

Vorlage: 1440/2023/MO/BV

- 7. Antrag der ev. Kita St. Michael auf Kostenübernahme für einen FSJler Vorlage: 1425/2023/MO/BV
- 8. Antrag auf Zuschuss Erstellung der Chronik Kaserne in Appen Vorlage: 1420/2023/MO/BV
- 9. Abrechnung des Klassikkonzertes am 17.09.2022 Vorlage: 1423/2023/MO/BV
- Antrag Moorreger Wassersport Verein e.V. auf Zuschuss zur Instandsetzung des vereinseigenen Traktors Vorlage: 1424/2023/MO/BV
- 11. Neuanschaffung Löschfahrzeug für die Feuerwehr; Vergleich Angebote Vorlage: 1419/2023/MO/BV
- 12. Trägerschaft der künftigen Ganztagsschule an der Grundschule Moorrege Vorlage: 1439/2023/MO/BV
- 13. Erweiterung der Grundschule; hier Antrag der CDU-Fraktion vom 06.03.23
- 14. Grundsanierung Sportplatz am Schul- und Sportzentrum Vorlage: 1431/2023/MO/BV
- 15. Beschluss über den Antrag zur Änderung des Regionalplans (Änderung der Grenzen des regionalen Grünzugs) mit dem Zweck, die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage zu ermöglichen.

Vorlage: 1432/2023/MO/BV

16. Regenwasserentlastung Schulkoppel Vorlage: 1430/2023/MO/BV

17. Satzung der Gemeinde Moorrege über die Herstellung notwendiger Kfz-Stellplätze (Stellplatzsatzung), hier: Satzungsbeschluss und Abwägung der Stellungnahmen aus der

erneuten Auslegung und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange Vorlage: 1418/2023/MO/BV

18. 24. Änderung des F-Plans für das Gebiet: "südlich Voßmoor, östlich Ohlenkamp und westlich der vorhandenen Bebauung an der Wedeler Chaussee": Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Vorlage: 1433/2023/MO/BV

19. Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den vorhabenbezogenen B-Plan 37 für das Gebiet: "südlich Voßmoor, östlich Ohlenkamp und westlich der vorhandenen Bebauung an der Wedeler Chaussee"

Vorlage: 1434/2023/MO/BV

- 20. Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 39 für das Gebiet des ehemaligen Amtshauses südlich der Straße Am Täberg, westlich der Amtsstraße Vorlage: 1422/2023/MO/BV
- 21. Vorschlag eines Leitbildes der Gemeinde Moorrege für den Haushalt Vorlage: 1428/2023/MO/BV
- 22. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2022 Vorlage: 1429/2023/MO/BV
- 23. 1. Nachtrag Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Kita-Werk Hamburg-West Südholstein und der Gemeinde Moorrege, hier: Finanzierung Erweiterungsbau ev. Kita St. Michael

Vorlage: 1441/2023/MO/BV

- 24. Neubau der Schmutzwasserkanalisation im Klöterbarg im Zuge der Straßensanierung Vorlage: 1436/2023/MO/BV
- 25. Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Bericht des Bürgermeisters

Herr Balasus begrüßt die Ehrengäste, die Bürger, die Presse, die Gemeindevertreter sowie die Verwaltung.

zu 1.1 Aktion Sauberes Schleswig Holstein

Herr Balasus berichtet kurz von der erfolgreichen Aktion und bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern.

zur Kenntnis genommen

zu 1.2 Neuer Amtsdirektor

Der Amtsausschuss hat am 28.03.2023 Herrn Jürgensen verabschiedet und Frank Wulff als neue Amtsdirektor vereidigt.

zur Kenntnis genommen

zu 1.3 Sachstand Schlichtwohnungen

Leider konnte keine Förderung in Höhe von 90 % erreicht werden. Es wurden lediglich 35 % in Aussicht gestellt. Der Amtsausschuss hat trotzdem beschlossen, die Planungen aufzunehmen.

zur Kenntnis genommen

zu 1.4 Sachstand Katastrophenschutz

Herr Balasus gibt einen kurzen Bericht des Katastrophenschutzgipfels beim Kreis Pinneberg. Der gemeindliche Bauausschuss wird sich weiter mit der Thematik beschäftigen. Im Haushalt der Gemeinde wurden bereits 8.000 € für die Beschaffung eines Notstromaggregats eingeplant.

zur Kenntnis genommen

zu 1.5 Sachstand Ortsentwicklungskonzept

Herr Balasus gibt einen kurzen Sachstand zum Thema Ortsentwicklungskonzept.

zur Kenntnis genommen

zu 1.6 Sachstand Energetische Bewertung

Zurzeit läuft die energetische Bewertung der Feuerwache.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Ehrungen

Herr Balasus bittet Frau Huynh und Herrn Hanitsch, Eigentümer des Schloss Düneck, nach vorne.

Er überreicht ein Präsent und Blumen und verliest einige Wort. Er bedankt sich für das Engagement in Bezug auf das Schloss Düneck.

Anschließend bittet Herr Balasus Herrn Schwier, Mitglied im Kirchenvorstand, nach vorne. Er überreicht ebenfalls ein Präsent und verliest einige Worte.

Er bedankt sich für die jahrelange, gute Zusammenarbeit.

Frau Willmann und Frau Schildt scheiden zukünftig als Gemeindevertreterinnen aus und erhalten einen Blumenstrauß sowie einige Dankesworte vom Bürgermeister.

Herr Amtsdirektor Jürgensen wird ebenfalls geehrt und erhält ein Präsent.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Information über die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeindevertretung

Es hat in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung keinen nichtöffentlichen Teil gegeben.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger gibt seine Meinung zur Errichtung einer Fläche für Photovoltaik ab

Er bezieht sich auf einen Zeitungsartikel aus den Uetersener Nachrichten. Es erfolgt eine kurze Diskussion. Herr Balasus erklärt, dass das Thema auf dem nächsten Bauausschuss besprochen werden soll.

Ein weiterer Bürger meldet sich zu Wort und möchte wissen, wieso immer das Büro Möller-Plan aus Wedel für gemeindliche Bauvorhaben ausgewählt wird.

Herr Jürgensen erklärt, dass es sich um einen Zufall handelt, denn bei einer freihändigen Vergabe werden immer 3 Planungsbüros angefragt und es wird seitens der Verwaltung darauf geachtet, dass alle zum Zuge kommen.

zur Kenntnis genommen

zu 5 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es sind keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung eingegangen.

zur Kenntnis genommen

zu 6 Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege Vorlage: 1440/2023/MO/BV

Herr Olaf Semmelmann ist auf der letzten Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege für 6 Jahre zum stellvertretenden Wehrführer gewählt worden. Herr Balasus ernennt Herrn Semmelmann zum stellvertretenden Wehrführer und verliest die Eidesformel sowie die Ernennungsurkunde.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Moorrege bestätigt die Wahl von Olaf Semmelmann für die Dauer von sechs Jahren zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Moorrege.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 7 Antrag der ev. Kita St. Michael auf Kostenübernahme für einen FSJIer Vorlage: 1425/2023/MO/BV

Es wird kurz von den Beratungen aus den Fachausschüssen berichtet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Kosten für ein freiwilliges Soziales Jahr im Kindergarten St. Michael für die Zeit vom 01.08.2023 bis 31.07.2024 zu übernehmen. Die Mehrkosten in Höhe von rund 3.400 Euro sind in der Jahresrechnung 2023 darzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 8 Antrag auf Zuschuss - Erstellung der Chronik Kaserne in Appen Vorlage: 1420/2023/MO/BV

Herr Heidecke verlässt wegen Befangenheit den Raum. Anschließend wird beraten und beschlossen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Moorrege beschließt, den Antrag auf Zuschuss – Erstellung der Chronik Kaserne in Appen mit 1.000,00 € zu unterstützen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 3 Enthaltung: 1 Befangen: 1

zu 9 Abrechnung des Klassikkonzertes am 17.09.2022 Vorlage: 1423/2023/MO/BV

Frau Schildt berichtet von den Beratungen aus den Fachausschüssen. Anschließend erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Die Abrechnung des Konzertes mit der Hanse-Philharmonie Hamburg am 17.09.2022 wird zur Kenntnis genommen.

Im Jahr 2023 soll ein weiteres Klassikkonzert stattfinden.

Für den Konzertabend sind für das Jahr 2023 Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 Euro bereit zu stellen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 17 Nein: 0 Enthaltung: 1

zu 10 Antrag Moorreger Wassersport Verein e.V. auf Zuschuss zur Instandsetzung des vereinseigenen Traktors Vorlage: 1424/2023/MO/BV

Herr Möller verlässt wegen Befangenheit den Raum. Herr Kuik berichtet kurz von den Beratungen aus den Fachausschüssen. Anschließend erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Moorrege beschließt dem Moorreger Wassersport Verein einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € zu bewilligen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 17 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 1

zu 11 Neuanschaffung Löschfahrzeug für die Feuerwehr; Vergleich Angebote

Vorlage: 1419/2023/MO/BV

Herr Semmelmann berichtet kurz aus der Feuerwehr. Zunächst hatte die Wehr sich für Fa. SoFah entschieden, allerdings hat sich die Beschaffungsgruppe der Feuerwehr noch einmal Gedanken gemacht und befürwortet die Zusammenarbeit mit Fa. TwoLS.

Die Gemeindevertretung ist mit der Entscheidung der Wehr einverstanden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Zuschlag zur Ausschreibung an Fa. TwoLS zu vergeben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 12 Trägerschaft der künftigen Ganztagsschule an der Grundschule Moorrege

Vorlage: 1439/2023/MO/BV

Herr Kuik erläutert den vorliegenden Antrag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Trägerschaft der zukünftigen offenen Ganztagsschule von der Gemeinde Moorrege übernommen wird.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 13 Erweiterung der Grundschule; hier Antrag der CDU-Fraktion vom 06.03.23

Herr Weinberg erläutert den vorliegenden Antrag.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag der CDU-Fraktion vom 06.03.2023 auf Erweiterung der Grundschule auf eine Dreizügigkeit und Schaffung ausreichender Räumlichkeiten für den Ganztagsbetrieb stattzugeben. Es sollen 30.000 € an Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2023 bereitgestellt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 14 Grundsanierung Sportplatz am Schul- und Sportzentrum Vorlage: 1431/2023/MO/BV

Es wird von den Beratungen aus den Fachausschüssen berichtet. Anschließend erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Grundsanierung des Sportplatzes mit Einbau einer Maulwurfsperre zuzustimmen und 17.500 € im Haushalt zur Verfügung zu stellen. Sollte das Angebot für die Sanierung etc. den Betrag von 17.500 € überschreiten, ist die Angelegenheit erneut von den Ausschüssen zu beraten.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 17 Nein: 1 Enthaltung: 0

zu 15 Beschluss über den Antrag zur Änderung des Regionalplans (Änderung der Grenzen des regionalen Grünzugs) mit dem Zweck, die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage zu ermöglichen. Vorlage: 1432/2023/MO/BV

Herr Burek berichtet von den Beratungen aus dem Bauausschuss. Anschließend erfolgt eine längere und ausführliche Diskussion. Herr Heidecke stellt den Antrag, den TOP in der nächsten Legislaturperiode neu zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den TOP in der nächsten Sitzungsperiode neu zu beraten.

zurückgestellt

Abstimmungsergebnis: Ja: 17 Nein: 1 Enthaltung: 0

zu 16 Regenwasserentlastung Schulkoppel

Vorlage: 1430/2023/MO/BV

Nach kurzem Bericht, erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Moorrege beschließt die Verwaltung zu ermächtigen alle erforderlichen Maßnahmen für die Umsetzung des Bauvorhabens durchzuführen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 17 Satzung der Gemeinde Moorrege über die Herstellung notwendiger

Kfz-Stellplätze (Stellplatzsatzung), hier: Satzungsbeschluss und Abwägung der Stellungnahmen aus der erneuten Auslegung und Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange Vorlage: 1418/2023/MO/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der erneuten, beschränkten und verkürzten öffentlichen Auslegung der Satzung der Gemeinde Moorrege über die Herstellung notwendiger KFZ-Stellplätze und Fahrradstellplätze (Stellplatzsatzung) in der Zeit vom 23.01.2023 bis 06.02.2023 eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Es wird dem Abwägungsvorschlag gemäß Abwägungstabelle gefolgt.

- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, sowie die Behörden und Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Auf Grundlage des § 84 der Landesbauordnung Schleswig-Holstein 2009 i.V.m. § 87 Landesbauordnung Schleswig-Holstein 2022 beschließt die Gemeindevertretung Moorrege die Satzung der Gemeinde Moorrege über die Herstellung notwendiger KFZ-Stellplätze und Fahrradabstellplätze (Stellplatzsatzung) für das Gemeindegebiet, bestehend aus dem Satzungstext (Anlage 2) als Satzung.
- 3. Der Beschluss der Satzung über die Herstellung notwendiger KFZ-Stellplätze und Fahrradabstellplätze der Gemeinde Moorrege (Stellplatzsatzung) durch die Gemeinde Moorrege ist nach §10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo die Satzung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 1 Enthaltung: 1

zu 18 24. Änderung des F-Plans für das Gebiet: "südlich Voßmoor, östlich Ohlenkamp und westlich der vorhandenen Bebauung an der Wedeler Chaussee": Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorlage: 1433/2023/MO/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die während der öffentlichen Auslegung der 24.Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "südlich Voßmoor, östlich

Ohlenkamp und westlich der vorhandenen Bebauung an der Wedeler Chaussee" abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gemäß anliegender Auswertung (Abwägung), welche Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Der Entwurf der 24. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet: "südlich Voßmoor, östlich Ohlenkamp und westlich der vorhandenen Bebauung an der Wedeler Chaussee" sowie die Begründung hierzu werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Planes und seine Begründung sind nach §3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind erneut zu beteiligen.

Es ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten Planteilen abgegeben werden können (§ 4a Abs. 3 BauGB).

Das Planungsbüro Möller-Plan wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S.1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 7 Enthaltung: 1

zu 19 Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den vorhabenbezogenen B-Plan 37 für das Gebiet: "südlich Voßmoor, östlich Ohlenkamp und westlich der vorhandenen Bebauung an der Wedeler Chaussee"

Vorlage: 1434/2023/MO/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die während der öffentlichen Auslegung des vorhabenbezogenen B-Planes 37 für das Gebiet: "südlich Voßmoor, östlich Ohlenkamp und westlich der vorhandenen Bebauung an der Wedeler Chaussee" abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gem. anliegender Auswertung (Abwägung), welche Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen B-Planes 37 für das Gebiet: "südlich Voßmoor, östlich Ohlenkamp und westlich der vorhandenen Bebauung an der Wedeler Chaussee" sowie die Begründung hierzu werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Planes und seiner Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind erneut zu beteiligen.

Es ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten Planteilen abgegeben werden können (§ 4a Abs. 3 BauGB).

Das Planungsbüro Möller-Plan wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 7 Enthaltung: 0

zu 20 Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 39 für das Gebiet des ehemaligen Amtshauses südlich der Straße Am Täberg, westlich der Amtsstraße

Vorlage: 1422/2023/MO/BV

Nach einer längeren Stellungnahme von Herrn Möller, erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 39 gem. §12 i.V.m. §13a BauGB aufzustellen.

- 1. Für das Gebiet des ehemaligen Amtshauses südlich der Straße Am Täberg, westlich der Amtsstraße wird ein B-Plan (Nr. 39) aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Die als öffentliche Verwaltung dargestellte Fläche (ehemaliger Sitz des Amtes Geest und Marsch Südholstein) soll der Innenentwicklung und Nachverdichtung dienen. Auf dem Gelände soll hauptsächlich Wohnbebauung entstehen. Ein Anteil von ca. 10-20 % soll der gewerblichen Nutzung dienen.
- 2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1Satz 2 BauGB).
- 3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs sowie mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Möller Plan in Wedel beauftragt werden.
- 4. Von der frühzeitigen Unterrichtung und der Erörterung wird nach § 13a BauGB abgesehen.
- 5. Die Verwaltung wird gebeten, einen Kostenübernahmevertrag

auszuarbeiten und dem Bürgermeister zur Unterschrift vorzulegen

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 3 Enthaltung: 2

zu 21 Vorschlag eines Leitbildes der Gemeinde Moorrege für den Haushalt Vorlage: 1428/2023/MO/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das für die Gemeinde Moorrege vorgeschlagene Leitbild für den Haushaltsplan zu übernehmen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 22 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2022

Vorlage: 1429/2023/MO/BV

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 483.829,58 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 23 1. Nachtrag Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Kita-Werk Hamburg-West Südholstein und der Gemeinde Moorrege, hier: Finanzierung Erweiterungsbau ev. Kita St. Michael Vorlage: 1441/2023/MO/BV

Frau Willmann erläutert den Sachverhalt. Es gibt eine lange und ausführliche Diskussion. Anschließend erfolgt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den 1. Nachtrag zur Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Ev. Luth. Kita-Werk Hamburg-West/Südholstein und der Gemeinde Moorrege in der vorliegenden Form.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 17 Nein: 0 Enthaltung: 1

zu 24 Neubau der Schmutzwasserkanalisation im Klöterbarg im Zuge der Straßensanierung

Vorlage: 1436/2023/MO/BV

Der Sachverhalt wird kurz erläutert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die SW-Kanalisation im Zuge der Baumaßnahmen zu erneuern und die dafür anfallenden Kosten im Nachtragshaushalt bereitzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 18 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 25 Verschiedenes

Herr Balasus möchte sich gerne ein Meinungsbild einholen.

Es geht um Spielgeräte für Kinder. Es wurde für ein Spielgerät ein Förderantrag gestellt. Von den beantragten 20.000 € werden 12.700 € durch die AktivRegion übernommen, die Gemeinde müsste 7.200 € selbst tragen.

Es besteht das einstimmige Meinungsbild, die Kosten zu übernehmen.

Frau Darpe bittet darum, dass die TO zukünftig einheitlich rausgegeben wird, damit kein Durcheinander wie auf der heutigen Sitzung mehr passiert.

Herr Dührkop bittet um Prüfung der Wasserrinne in der Straße Eggers Hoff. Diese wurde zugeschüttet, was nicht sein soll.

Eine Prüfung wurde ihm bereits zugesagt, ist aber bislang nicht passiert.

Der öffentliche Teil endet um 22.00 Uhr.

zur Kenntnis genommen

<u>Für die Richtigkeit:</u>	
<u>Datum:</u> 17.04.2023	
Gez. (Wolfgang Balasus)	Gez. (Thomsen) Protokollführerin
	FIOLONOIIIUIIIEIIII